

Obligatorische Kommunikation

An sämtliche Beiträge, welche das Aargauer Kuratorium spricht, knüpft es die Bedingung, dass die Unterstützung auf den geförderten Produkten, in Begleitmaterialien und in der gesamten Öffentlichkeitsarbeit mit dem Kuratoriumslogo zu kommunizieren ist.

Beachten Sie aber bitte, dass das Logo ausschliesslich im Zusammenhang mit Institutionen, Programmen, Projekten verwendet werden darf, welche vom Aargauer Kuratorium gefördert werden, für welche die Beitragsprechung bereits erfolgt ist.

Regeln

Das Logo muss auf den geförderten Produkten, in Begleitmaterialien sowie in der gesamten Öffentlichkeitsarbeit erscheinen (Flyers, Plakate, Programme, regelmässige Publikationen/Informationsblätter, Websites, Kataloge, literarische Druckerzeugnisse, Filme, Videos, CDs usw.),

- das Logo muss auch verwendet werden, wenn andere Geldgeber bloss mit Namensnennung aufgeführt sind (Ausnahme: Inserate),
- das Logo muss in Relation zu anderen Logos in angemessener Grösse stehen,
- das Logo muss eine in Relation zum Medium, auf dem es verwendet wird (Programmheft, Flyer, Plakat u.a.), angemessene Grösse aufweisen,
- das Logo sollte nach Möglichkeit schwarz positiv verwendet werden.

Aus Gründen des Kostenbewusstseins muss die Unterstützung durch das Aargauer Kuratorium in Inseraten bloss vermerkt sein, wenn auch andere Geldgeber im Inserat namentlich oder mit Logo aufgeführt sind. In Inseraten kann auf das Logo verzichtet und die Bezeichnung «Aargauer Kuratorium» verwendet werden.

Bezug des Logos

Das Logo kann auf der Website des Aargauer Kuratoriums heruntergeladen werden: www.aargauerkuratorium.ch

Das Logo kann auch telefonisch/per Mail auf der Geschäftsstelle bestellt werden. Für die Beantwortung von Fragen ist die Geschäftsstelle jederzeit gerne bereit.

Logo-Varianten

Das Erscheinungsbild des Aargauer Kuratoriums basiert auf einem variablen Logosystem. Es ist wünschenswert, auf den Drucksachen eine Vielfalt von Logos zu zeigen. Deshalb stehen von jedem Dateityp mehrere Varianten zur Verfügung.

Dateiformate

EPS: Vektorbasiertes Dateiformat. Kann ohne Qualitätsverlust beliebig vergrössert werden. Geeignet für Adobe InDesign, Adobe Illustrator, Microsoft Word

TIF: Pixelbasiertes Dateiformat, Ursprungsgrösse 1200 dpi (s/w-Bitmap). Darf für den Offsetdruck nicht vergrössert werden. Auch geeignet für Microsoft Word

PNG: Pixelbasiertes Dateiformat, Ursprungsgrösse 150 dpi. Geeignet für digitale Anwendungen (z. B. Website)

Folgen bei Nichtbeachtung der Regeln

Werden die Regeln nicht befolgt, kürzt das Aargauer Kuratorium Beiträge, die erst nach Fertigstellung von Produkten (z. B. Kataloge, CDs) oder nach Einreichen von Abrechnungen (z. B. bei Defizitgarantien) fällig werden oder es zieht eine Kürzung von künftigen Beiträgen in Betracht.

Begründung

Es ist für die Bevölkerung, für Regierung und Parlament, aber auch für die Kulturschaffenden selbst, wichtig, dass die kantonale Kulturförderung bewusst wahrgenommen wird. Nur so erhält sie den Stellenwert, der ihr gebührt. Da mit dem Aargauer Kuratorium ein Fachgremium die Beiträge spricht, stellt das Logo zudem eine Art Gütesiegel für «ausgezeichnete» Kultur dar.



Seitenverhältnis



Auf weissem Hintergrund



Auf hellem Hintergrund



Auf schwarzem oder dunklem Hintergrund

